

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0606/22</b> öffentlich	Vorstand                      Forster, Norbert Telefon                         3 05-30 00 Telefax                        3 05-30 19 E-Mail                         ifg@ingolstadt.de  Datum                         05.07.2022
--	---

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
IFG Ingolstadt AöR, Verwaltungsrat	25.07.2022	Entscheidung	

**Beratungsgegenstand**

**Tariferhöhungen in den Parkeinrichtungen zum 01.09.2022**

**Antrag:**

Der Verwaltungsrat wolle beschließen:

1. Die Tarife im Bereich Parken werden gemäß der Anlage für Kurz- und Dauerparker in allen Anlagen, ausgenommen den Parkhäusern an den Bahnhöfen, angepasst.
2. Die Umsetzung erfolgt zum 01.09.2022

Norbert Forster  
Vorstand

Prof. Dr. Georg Rosenfeld  
Vorstand

## **Sachvortrag:**

Aktuell bewirtschaftet die IFG zwölf Parkeinrichtungen (Tiefgaragen Theater West und Ost, Münster, Schloss, Congressgarage, Reduit Tilly und Zeughaus, Parkplätze Hallenbad und Festplatz, Parkhäuser Hauptbahnhof West, Hauptbahnhof Ost und Nordbahnhof) mit 6.800 Stellplätzen.

Gegenwärtig wird die Tiefgarage Theater Ost saniert. Für die kommenden Jahre steht die Sanierung der Tiefgarage Reduit Tilly an. Mit diesen Investitionen wird das Angebot an zentralen Stellplätzen, zu moderaten Preisen, weiter verbessert.

In den vergangenen Jahren sind u. a. die Kosten für Personal, Energie und Ersatzteile angestiegen. Deswegen ist eine Anpassung der Gebühren (zuletzt zum 01.09.2018) bei den beschränkten Parkeinrichtungen der IFG Ingolstadt AöR nötig. Trotz der Erhöhung der Parkgebühren wird das Parken in Ingolstadt nicht kostendeckend sein.

Vor dem Hintergrund der Tarifierhöhung im VGI-Verbund wird empfohlen zur Gleichbehandlung der Verkehrsträger auch die Parkgebühren für den Individualverkehr anzupassen. Die Gebührenanpassung erfolgt hierbei vergleichbar zur ÖPNV-Tarifierhöhung seit 2018.

Es wird vorgeschlagen die Tarife in allen Parkeinrichtungen - . ausgenommen den Parkhäusern an den Bahnhöfen (Förderauflagen des Freistaats Bayern) für die Kurz- und Dauerparker zu erhöhen.

Die Tarife werden, entsprechend der beigefügten Anlage, zum 01.09.2022 in Kraft treten.

Durch die Gebührenerhöhung können bei gleichbleibender Auslastung im Geschäftsjahr 2022 (September bis Dezember) Mehreinnahmen für Kurz-/Dauerparker i.H.v. ca. TEUR 200 erzielt werden. Für das Geschäftsjahr 2023 wären demzufolge ca. TEUR 590 Mehreinnahmen erzielbar. Sollten Auslastungszahlen wie Vor-Corona erreicht werden, würden sich die jährlichen Mehreinnahmen auf ca. TEUR 740 belaufen.

Von der Gebührenerhöhung unberührt bleiben die zusätzlichen Serviceleistungen der IFG. Kunden können weiterhin 30 Minuten kostenfrei in allen Parkeinrichtungen parken. Das Park + Ride-Angebot, in Zusammenarbeit mit der INVG, in der Tiefgarage Reduit Tilly, auf dem Parkplatz Festplatz und im Parkhaus Nordbahnhof steht den Parker ebenfalls weiterhin zur Verfügung. Pro Parkticket können bis zu 5 Personen den Bus in die Innenstadt nutzen.

## **Anlage**

Tarifübersicht